
Subject: Minidosis FIN?

Posted by [Allinone](#) on Sun, 26 Feb 2012 13:49:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gruß Gott liebe Leute!

Ich brauche einen Rat von Leuten die mit dem Thema Haarausfall vertraut sind.
Und zwar folgendes: ich bin 21 Jahre alt, mütterlich erblich kaum belastet, väterlich dagegen stark und merke, dass seit knapp einem Jahr meine Haare auf dem Oberkopf stark ausdünnen, begleitet von einem permanenten leichten Ziehen in den Haarwurzeln und Schuppenbildung. Ich gehe mal davon aus, dass das AGA ist, da der Haarkranz von all dem nicht betroffen ist.

Eigentlich habe ich mir vorgenommen, auf Medikamente sämtlicher Art zu verzichten und es einfach so hinzunehmen - aber seit einigen Wochen jeden Morgen das Kopfkissen voll mit Haaren ist und die Kopfhaut immer mehr schimmert, liebäugle ich jetzt doch mit FIN anzufangen.

Allerdings habe ich tierische Angst vor den Nebenwirkungen (die Flut an Horrorberichten hier im Forum über Brustbildung, Erektionsstörungen, optischer Verweiblichung etc. spricht ja für sich) - lieber ein erfülltes Sexualleben und dafür halt ne Glatze als Haare mit toter Hose und Männerbusen.

Da ich mit Medikamenten wie gesagt generell seeeeeehr vorsichtig bin habe ich den Plan, mit einer "Minidosis" FIN zu starten, indem ich die 1 mg-Tabletten teile und täglich eine Dosis von 0,2 - 0,25 (eventuell sogar noch kleiner) mg zu mir nehme, um eventuelle Nebenwirkungen so klein wie möglich zu halten.

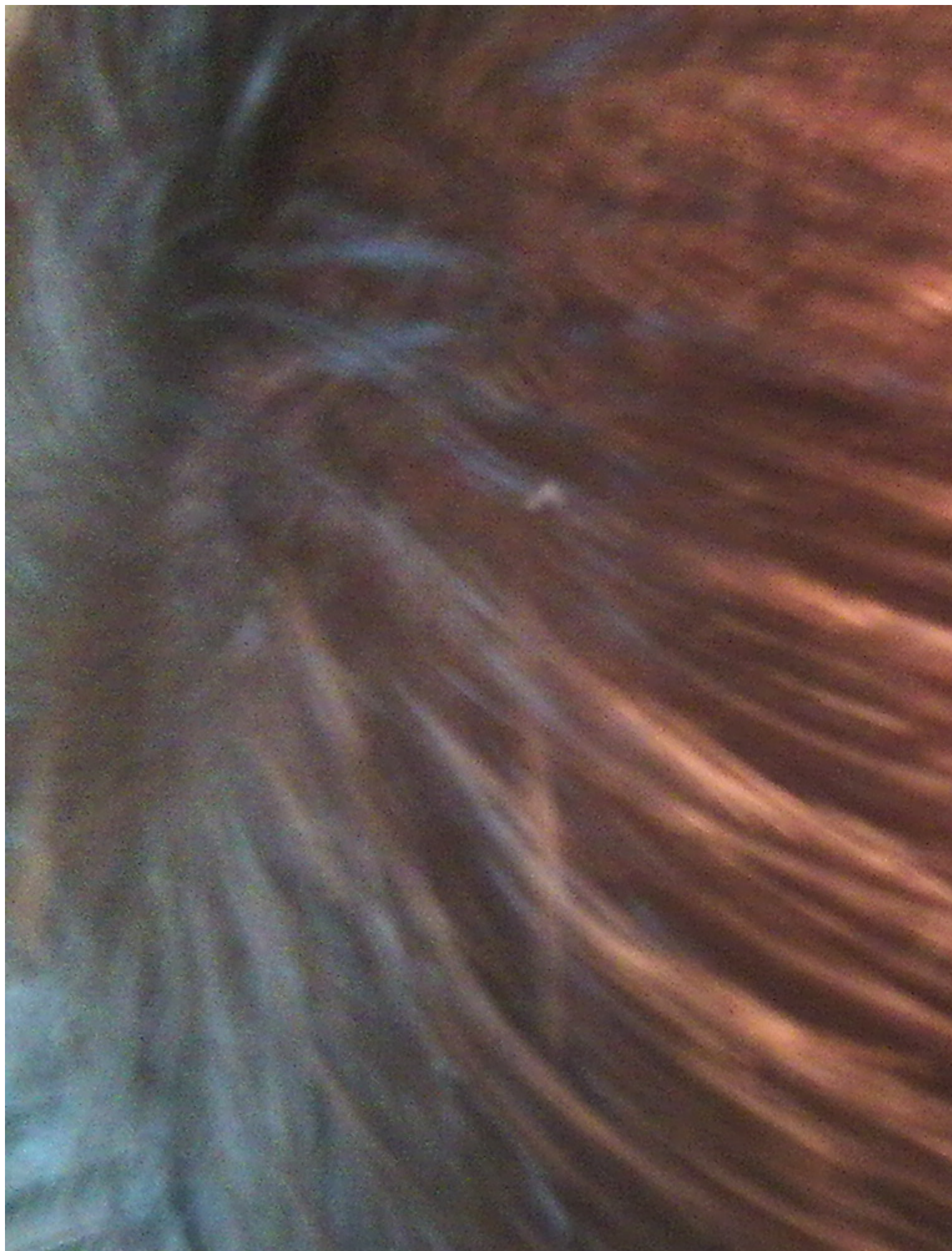
Meine Frage: würde das überhaupt Sinn machen? Oder wäre die Dosierung zu klein um überhaupt irgendeine Wirkung zu erzielen?

Dankeschön!

PS: Ich hab noch Fotos angehängt mit meinen Haaren nach dem Duschen - sorry für die schlechte Qualität aber ich habe derzeit nur mein billiges Nokia-Handy für Fotos zu Verfügung.

File Attachments

1) [Foto0272.jpg](#), downloaded 465 times



2) [Foto0273.jpg](#), downloaded 428 times



3) [Foto0271.jpg](#), downloaded 410 times

